

DO & CO Restaurants & Catering AG

1.-3. Quartal 2010/2011
(ungeprüft)



RESTAURANTS
HOTEL
LOUNGES
CATERING

INHALT

Konzernlagebericht 1.-3. Quartal 2010/2011 (ungeprüft)	1
Kennzahlen der DO & CO Gruppe nach IFRS.....	1
Umsatz.....	2
Ergebnis	3
Bilanz.....	3
Cash Flow	4
MitarbeiterInnen.....	4
Airline Catering	5
International Event Catering	6
Restaurants, Lounges & Hotel	7
Aktie / Investor Relations	8
Ausblick.....	10
Kennzahlen Glossar	11
Konzernabschluss 1. -3. Quartal 2010/2011 (ungeprüft)	12
Konzernbilanz zum 31. Dezember 2010	13
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.....	13
Konzern-Geldflussrechnung.....	14
Konzern-Eigenkapitalveränderung.....	15
Konzern-Gesamtergebnisrechnung.....	15
Beteiligungsgesellschaften	16
Konzernanhang (ungeprüft)	17
I. Allgemeine Erläuterungen	17
II. Erläuterungen zur Konzernbilanz und zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	19
II.1. Konzernbilanz zum 31. Dezember 2010	19
II.2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das 1.-3. Quartal 2010/2011.....	22
III. Sonstige Angaben	24

Konzernlagebericht 1.-3. Quartal 2010/2011 (ungeprüft)

Kennzahlen der DO & CO Gruppe nach IFRS

Die Abkürzungen und Berechnungen der Kennzahlen werden im Kennzahlen Glossar erläutert.

		3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Umsatz	m €	107,76	87,03	330,47	271,50
EBITDA	m €	8,98	6,94	32,89	26,08
EBITDA-Marge	%	8,3%	8,0%	10,0%	9,6%
EBIT	m €	4,27	2,74	19,48	13,52
EBIT-Marge	%	4,0%	3,1%	5,9%	5,0%
EGT	m €	5,06	3,01	21,37	14,31
Konzernergebnis	m €	2,59	1,91	10,26	7,38
MitarbeiterInnen		3.747	3.514	3.778	3.570
Eigenkapital ¹	m €	142,51	83,84	142,51	83,84
Eigenkapital-Quote ¹	%	58,4%	48,6%	58,4%	48,6%
Nettozinsverbindlichkeiten	m €	-105,66	-22,32	-105,66	-22,32
Net Gearing	%	-74,1%	-26,6%	-74,1%	-26,6%
Working Capital	m €	74,60	11,60	74,60	11,60
Operativer Cash-Flow	m €	8,19	10,12	48,84	35,34
Abschreibungen	m €	-4,71	-4,20	-13,41	-12,56
Free Cash-Flow	m €	6,18	6,03	37,37	24,98
ROS	%	4,7%	3,5%	6,5%	5,3%
Capital Employed	m €	51,14	75,83	51,14	75,83
ROCE	%	6,1%	3,2%	21,9%	11,9%
ROE	%	2,2%	2,3%	8,9%	9,3%

1... Bereinigt um Buchwerte der Firmenwerte

Kennzahlen je Aktie

(berechnet mit der gewichteten Anzahl an ausgegebenen Aktien)

		3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
EBITDA je Aktie	€	1,08	0,90	4,17	3,37
EBIT je Aktie	€	0,51	0,35	2,47	1,74
Gewinn je Aktie	€	0,31	0,25	1,30	0,95
buchmäßiges Eigenkapital ¹	€	17,07	10,87	18,07	10,82
Höchstkurs ²	€	29,90	10,89	29,90	11,20
Tiefstkurs ²	€	19,50	8,30	15,00	7,70
Kurs ultimo ²	€	29,75	10,00	29,75	10,00
Aktienanzahl gewichtet ³	TPie	8.347	7.715	7.886	7.746
Aktienanzahl ultimo ³	TPie	9.744	7.674	9.744	7.674
Marktkapitalisierung ultimo	m €	289,88	76,74	289,88	76,74

1 ... Bereinigt um Buchwerte der Firmenwerte

2 ... Schlusskurs

3 ... Bereinigt um die bis zum jeweiligen Stichtag rückgekauften eigenen Aktien

Umsatz

Die DO & CO Gruppe erzielte in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2010/2011 einen Umsatz von EUR 330,47 Mio. Dies stellt eine wesentliche Umsatzsteigerung von 21,7 % bzw. EUR 58,98 Mio gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres dar.

Umsatz	Drittes Quartal				1.-3. Quartal			
	2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %	2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %
Airline Catering in m C	81,26	63,67	17,59	27,6%	251,82	197,74	54,08	27,3%
International Event Catering in m C	8,89	6,65	2,24	33,7%	31,46	27,50	3,96	14,4%
Restaurants, Lounges & Hotel in m C	17,61	16,71	0,90	5,4%	47,19	46,25	0,94	2,0%
Konzernumsatz	107,76	87,03	20,73	23,8%	330,47	271,50	58,98	21,7%

Anteil am Konzernumsatz	Drittes Quartal		1.-3. Quartal	
	2010/2011	2009/2010	2010/2011	2009/2010
Airline Catering in %	75,4%	73,2%	76,2%	72,8%
International Event Catering in %	8,3%	7,6%	9,5%	10,1%
Restaurants, Lounges & Hotel in %	16,3%	19,2%	14,3%	17,0%
Konzernumsatz	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Die Umsätze der Division Airline Catering sind trotz schwieriger Marktbedingungen in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2010/2011 von EUR 197,74 Mio um EUR 54,08 Mio auf EUR 251,82 Mio gestiegen. Der Anteil der Umsätze der Division Airline Catering am Konzernumsatz erhöht sich damit von 72,8 % auf 76,2 %.

Der Anstieg der Umsätze in der Division Airline Catering ist vor allem an türkischen und anderen internationalen Standorten zu verzeichnen. Der Umsatzanstieg an den anderen internationalen Standorten ist überwiegend auf zahlreiche Akquisitionen von Neukunden in den letzten Quartalen zurückzuführen. Die wichtigste Neuakquisition in diesem Wirtschaftsjahr ist Emirates am Standort London Heathrow. Hier werden seit dem zweiten Quartal 5 tägliche Flüge nach Dubai beliefert. Zusätzlich hat im dritten Quartal DO & CO Italien das Catering für einen täglichen Langstreckenflug der indischen Fluglinie Jet Airways von Malpensa nach Delhi aufgenommen. Am deutschen DO & CO Standort Frankfurt konnte die Gulf Air als Neukunde gewonnen werden.

Die Umsätze der Division International Event Catering sind in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2010/2011 zum Vergleichszeitraum des Vorjahres von EUR 27,50 Mio auf EUR 31,46 Mio gestiegen. Damit beträgt der Anteil am Konzernumsatz 9,5 %.

Der Anstieg der Umsätze der Division Event Catering im Vergleich zum Vorjahr ist zum einen durch zahlreiche Großveranstaltungen im Bereich des Sports und zum anderen durch eine gute Entwicklung der Classic Events am nationalen Markt begründet.

Die Umsätze der Division Restaurants, Lounges & Hotel in Höhe von EUR 47,19 Mio liegen in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2010/2011 leicht über Vorjahresniveau (VJ: EUR 46,25 Mio). Seit Oktober wird die Emirates Lounge in London Heathrow von DO & CO betreut. Weiters wurde Ende Oktober der erste Henry Shop in Wien eröffnet. Der Anteil am Konzernumsatz beträgt 14,3 %.

Ergebnis

Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) der DO & CO Gruppe beträgt für die ersten drei Quartale des Geschäftsjahrs 2010/2011 EUR 19,48 Mio und liegt damit um EUR 5,97 Mio höher als das Betriebsergebnis des Vergleichszeitraumes des Vorjahres.

Das EBITDA der DO & CO Gruppe liegt bei EUR 32,89 Mio. Das bedeutet einen Anstieg von EUR 6,82 Mio gegenüber dem EBITDA des Vergleichszeitraumes des Vorjahres.

Konzern		Drittes Quartal				1.-3. Quartal			
		2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %	2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	in m C	107,76	87,03	20,73	23,8%	330,47	271,50	58,98	21,7%
EBITDA	in m C	8,98	6,94	2,04	29,4%	32,89	26,08	6,82	26,1%
Abschreibungen	in m C	-4,71	-4,20	-0,51	-12,1%	-13,41	-12,56	-0,85	-6,8%
EBIT	in m C	4,27	2,74	1,53	55,9%	19,48	13,52	5,97	44,2%
EBITDA-Marge	in %	8,3%	8,0%			10,0%	9,6%		
EBIT-Marge	in %	4,0%	3,1%			5,9%	5,0%		
MitarbeiterInnen		3.747	3.514	233	6,6%	3.778	3.570	208	5,8%

Im Bereich des Materialaufwandes und Aufwandes für bezogene Leistungen erhöhten sich die Kosten in Relation zum Umsatz von 40,3 % im Vorjahr auf 42,1 %. In absoluten Zahlen stieg der Materialaufwand um EUR 29,85 Mio (+27,3 %) bei einem Umsatzwachstum von 21,7 %.

Der Personalaufwand in Relation zum Umsatz konnte in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahrs 2010/2011 von 33,8 % auf 31,3 % reduziert werden. In absoluten Zahlen stiegen die Personalkosten von EUR 91,89 Mio auf EUR 103,54 Mio.

Die Abschreibungen sind von EUR 12,56 Mio in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahrs 2009/2010 auf EUR 13,41 Mio gestiegen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verzeichnen einen Anstieg von EUR 9,04 Mio bzw. 17,7 %.

Die Steuerquote (Verhältnis des Steueraufwandes zum un versteuerten Ergebnis) beträgt in den ersten drei Quartalen 2010/2011 29,4 % (1. -3. Quartal 2009/2010: 27,5 %).

Das Konzernergebnis in den ersten drei Quartalen 2010/2011 beträgt EUR 10,26 Mio und liegt um EUR 2,87 Mio über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Earnings per share liegen damit bei EUR 1,30.

Bilanz

Im Bereich des kurzfristigen Vermögens kommt es zu einer Erhöhung von EUR 74,75 Mio gegenüber dem Bilanzstichtag 31. März 2010. Dies ist vor allem auf einen sehr deutlichen Anstieg der liquiden Mittel im Zuge der Kapitalerhöhung sowie auf den positiven Free Cash-Flow zurückzuführen.

Das konsolidierte Eigenkapital (bereinigt um Buchwerte der Firmenwerte) stieg nach der Kapitalerhöhung im Vergleich zum Bilanzstichtag um EUR 55,18 Mio von EUR 87,34 Mio zum 31. März 2010 (zusätzlich bereinigt um vorgesehene Dividendenzahlungen) auf EUR 142,51 Mio zum 31. Dezember 2010.

Die Eigenkapitalquote (nach Bereinigung um Buchwerte der Firmenwerte) liegt bei 58,4 % im Vergleich zu 50,9 % zum 31. März 2010 (zusätzlich bereinigt um vorgesehene Dividendenzahlungen).

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten verzeichnen einen deutlichen Anstieg um EUR 19,52 Mio auf EUR 84,89 Mio im Vergleich zum Bilanzstichtag des Vorjahres. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen durch die Ausweitung der Geschäftstätigkeit begründet.

Cash Flow

Der operative Cash Flow von EUR 48,84 Mio liegt um EUR 13,49 Mio höher als jener des Vorjahres. Dieser Anstieg ist vor allem durch das deutlich verbesserte Periodenergebnis bedingt. Zusätzlich wurde der operative Cash Flow durch eine Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und eine Zunahme der kurzfristigen Rückstellungen gestärkt.

Der Cash Flow aus Investitionstätigkeit ist im Vergleich zum Vorjahr geringfügig auf EUR -11,47 Mio gestiegen (VJ: EUR -10,36 Mio).

Der Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit beträgt EUR 39,18 Mio (VJ: EUR -16,83 Mio) und ist im Wesentlichen auf die im dritten Quartal durchgeführte Kapitalerhöhung zurückzuführen.

MitarbeiterInnen

Die durchschnittliche Anzahl der MitarbeiterInnen stieg gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres von 3.570 auf 3.778 Beschäftigte. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen durch die Ausweitung des Geschäftsvolumens in der Türkei begründet.

Airline Catering

Herausragende Qualität bei Produkt und Service ist der Motor für das auch im dritten Quartal anhaltende starke Wachstum in der größten DO & CO Division, Airline Catering.

Weltweit werden in 19 DO & CO Gourmetküchen in New York, London, Frankfurt, München, Mailand, Malta, Salzburg, Wien, Linz, Graz sowie an weiteren neun Standorten in der Türkei neue Standards im Premiumsegment des Airline Caterings gesetzt.

Mehr als 60 Fluglinien zählen zum Kundenportfolio von DO & CO. Darunter finden sich die wichtigen nationalen Kunden wie Austrian Airlines Group und NIKI sowie zahlreiche namhafte internationale Airlines wie Turkish Airlines, British Airways, Singapore Airlines, Oman Air, Cathay Pacific, Emirates Airlines, Etihad Airways, Qatar Airways, Royal Air Maroc, South African Airways, KLM, Iberia und Air France.

Airline Catering		Drittes Quartal				1.-3. Quartal			
		2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %	2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	in m C	81,26	63,67	17,59	27,6%	251,82	197,74	54,08	27,3%
EBITDA	in m C	6,60	4,96	1,64	33,1%	25,79	19,75	6,04	30,6%
Abschreibungen	in m C	-4,04	-3,43	-0,61	-17,8%	-11,37	-10,40	-0,97	-9,3%
EBIT	in m C	2,56	1,53	1,03	67,5%	14,43	9,36	5,07	54,2%
EBITDA-Marge	in %	8,1%	7,8%			10,2%	10,0%		
EBIT-Marge	in %	3,2%	2,4%			5,7%	4,7%		
Anteil am Konzernumsatz	in %	75,4%	73,2%			76,2%	72,8%		

EBITDA und EBIT verbesserten sich daher gegenüber den Ergebnissen der ersten drei Quartale des Vorjahres erheblich. Das EBITDA liegt mit EUR 25,79 Mio um EUR 6,04 Mio (+30,6 %) über dem Vorjahr. Das EBIT ist von EUR 9,36 Mio auf EUR 14,43 Mio gestiegen. Die EBIT Marge konnte im Airline Catering von 4,7 % in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2009/2010 auf 5,7 % erhöht werden.

Die positive Entwicklung von Umsatz und Margen hat sich auch im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2010/2011 fortgesetzt. Insbesondere in der Türkei und an den internationalen DO & CO Standorten konnte ein deutliches Umsatzwachstum verbucht werden.

In der Türkei schreitet die Umsatzentwicklung mit dem Hauptkunden Turkish Airlines sowie mit den Drittkunden sehr erfreulich voran. Die Positionierung als Gesamtanbieter im Airline Catering trägt wesentlich zur Umsatzsteigerung von DO & CO im türkischen Markt bei. Neben klassischen Catering- und Handlingleistungen hat DO & CO überaus erfolgreich das weltweite Equipment- und Beveragemanagement und den Betrieb eines modernen Cabin Crew Trainingscenters für Turkish Airlines übernommen. Darüber hinaus sorgen inzwischen über 100 „DO & CO Flying Chefs“ für höchstes kulinarisches Niveau in der First- und Businessclass auf Langstreckenflügen der Turkish Airlines.

An den internationalen DO & CO Standorten konnte die Umsatzexpansion aufgrund zahlreicher Akquisitionen von Neukunden vorangetrieben werden. Die schneebedingten Flugstreichungen an zahlreichen internationalen Flughäfen im Dezember 2010 hatten keinen signifikanten Einfluss auf Umsatz und Ergebnis der DO & CO Division Airline Catering.

Die bisher wichtigste Neukundenakquisition in diesem Wirtschaftsjahr - Emirates in London Heathrow - wurde erfolgreich in den Geschäftsbetrieb der britischen DO & CO Gourmetküche integriert. Für 5 tägliche Emirates Flüge - unter anderem mit modernen Airbus A 380 Großraumflugzeugen - wurde das Catering auf höchstem DO & CO Qualitätsniveau von London Heathrow nach Dubai übernommen.

Die jüngsten Akquisitionen von Neukunden sind von unseren Standorten in Italien und Deutschland zu berichten. DO & CO Italien hat das Catering für einen täglichen Langstreckenflug der indischen Fluglinie Jet Airways von Malpensa nach Delhi aufgenommen. Am deutschen DO & CO Standort Frankfurt konnte die Gulf Air als Neukunde gewonnen werden.

International Event Catering

Der Umsatz der Division International Event Catering betrug in den ersten drei Quartalen 2010/2011 EUR 31,46 Mio und wies damit eine Steigerung von 14,4 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres auf (VJ: EUR 27,50 Mio).

International Event Catering		Drittes Quartal				1.-3. Quartal			
		2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %	2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	in m C	8,89	6,65	2,24	33,7%	31,46	27,50	3,96	14,4%
EBITDA	in m C	1,01	0,75	0,25	33,8%	3,44	2,87	0,57	19,7%
Abschreibungen	in m C	-0,26	-0,28	0,02	6,3%	-0,77	-0,65	-0,12	-18,2%
EBIT	in m C	0,75	0,47	0,27	57,4%	2,67	2,22	0,45	20,2%
EBITDA-Marge	in %	11,3%	11,3%			10,9%	10,5%		
EBIT-Marge	in %	8,4%	7,1%			8,5%	8,1%		
Anteil am Konzernumsatz	in %	8,3%	7,6%			9,5%	10,1%		

Im dritten Quartal 2010/2011 konnten in den beiden Segmenten Classic Events und Major Events deutliche Umsatzzuwächse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erzielt werden (+33,7 %).

Im Classic Event Segment wurden im dritten Quartal wieder zahlreiche Veranstaltungen unterschiedlichster Größe auf allerhöchstem Niveau kulinarisch betreut. Im Bereich Major Events konzentrierte sich im dritten Quartal das internationale Eventteam insbesondere auf drei Formel 1 Grands Prix.

Japan, Korea und das Finale der Rennsaison in Abu Dhabi waren die vom heimischen Markt weit entfernten Austragungsorte der letzten Rennen im Jahr 2010. Während Korea, als neue Rennstrecke im Formel 1 Zirkus, für das DO & CO Team eine Gelegenheit war die langjährige Erfahrung, Professionalität und Flexibilität erneut unter Beweis zu stellen, konnte in Abu Dhabi ein neuer Gästerekord verzeichnet werden. In drei Tagen wurden über 18.000 VIP-Gäste kulinarisch verwöhnt. Als Besonderheit ist das zusätzliche Catering an den direkt neben der Rennstrecke liegenden Booten zu erwähnen.

Das EBITDA der Division International Event Catering liegt in den ersten drei Quartalen des Wirtschaftsjahres 2010/2011 mit EUR 3,44 Mio über jenem des Vergleichszeitraumes des Vorjahres (EUR 2,87 Mio). Die EBITDA Marge konnte von 10,5 % in den ersten drei Quartalen des Vorjahres auf 10,9 % gesteigert werden. Das EBIT stieg von EUR 2,22 Mio auf EUR 2,67 Mio. Die EBIT Marge liegt mit 8,5 % über dem Vorjahresniveau (8,1 %).

Restaurants, Lounges & Hotel

Restaurants, Lounges & Hotel		Drittes Quartal				1.-3. Quartal			
		2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %	2010/2011	2009/2010	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	in m C	17,61	16,71	0,90	5,4%	47,19	46,25	0,94	2,0%
EBITDA	in m C	1,36	1,22	0,14	11,4%	3,66	3,45	0,21	6,2%
Abschreibungen	in m C	-0,41	-0,49	0,08	17,3%	-1,27	-1,51	0,24	15,8%
EBIT	in m C	0,96	0,73	0,22	30,6%	2,39	1,94	0,45	23,3%
EBITDA-Marge	in %	7,7%	7,3%			7,8%	7,5%		
EBIT-Marge	in %	5,4%	4,4%			5,1%	4,2%		
Anteil am Konzernumsatz	in %	16,3%	19,2%			14,3%	17,0%		

In den ersten drei Quartalen des Wirtschaftsjahres 2010/2011 konnte in der Division Restaurants, Lounges & Hotel ein Umsatz von EUR 47,19 Mio erzielt werden. Damit liegt der Umsatz der Division über dem Vorjahresniveau (+2,0 %).

Das Restaurant Segment setzte im dritten Quartal 2010/2011 die sehr zufriedenstellende Entwicklung fort. Klassische DO & CO Restaurantstandorte wie am Stephansplatz und in der Albertina konnten Umsatzzuwächse verzeichnen. Im Casino Baden konnte im dritten Quartal der rückläufige Umsatztrend des ersten Halbjahres gedreht werden.

Das Segment der Lounges ist von Wachstum geprägt. Mit Ausnahme der Austrian Airlines Lounges in Wien wurden durchgehend höhere Umsätze generiert. In den First Class Lounges in Frankfurt, die für Lufthansa betrieben werden, wurde im Kalenderjahr 2010 die 200.000 PAX Grenze überschritten. In New York wurden im bisherigen Wirtschaftsjahr sowohl in den Lufthansa Lounges als auch in der Emirates Lounge deutlich mehr Gäste betreut als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Darüber hinaus ist DO & CO sehr stolz auf die gewonnene Ausschreibung der Emirates Lounge in London Heathrow, die seit Oktober zum DO & CO Lounges Portfolio zählt.

Äußerst zufriedenstellende Ergebnisse weist das DO & CO Hotel in Wien aus. Diese konnten in den ersten drei Quartalen sowohl durch eine höhere Auslastung als auch durch höhere Logiserlöse erzielt werden.

Die Demel Cafés in Wien und Salzburg konnten ihre Umsätze steigern.

Im dritten Quartal 2010/2011 wurde die Division Restaurants, Lounges & Hotel um ein Segment erweitert. Mit `Henry` wurde Ende Oktober die neue Retail Sparte im Billa Corso am Neuen Markt in Wien eröffnet. Das premium „take away“ und „to go“ Konzept wurde sehr gut angenommen.

Das EBITDA in Höhe von EUR 3,66 Mio liegt über dem Vorjahr (EUR 3,45 Mio), ebenso konnte das EBIT mit EUR 2,39 Mio gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres gesteigert werden. Sowohl die EBITDA Marge als auch die EBIT Marge konnten auf 7,8 % (VJ: 7,5 %) bzw. auf 5,1 % (VJ: 4,2 %) verbessert werden.

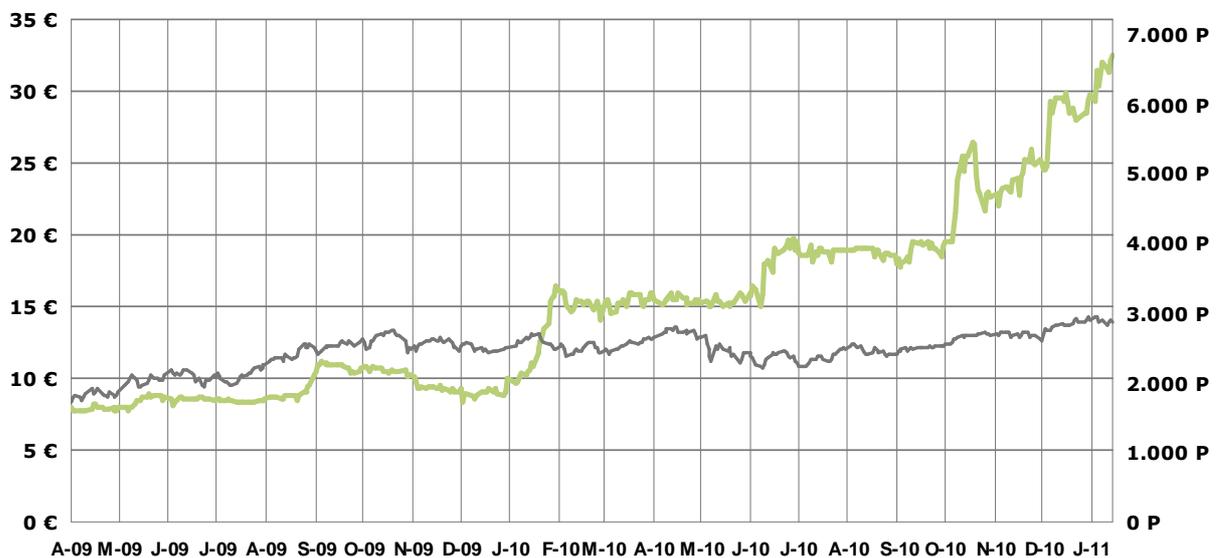
Aktie / Investor Relations

Die Aktienmärkte konnten sich nach der Ölkatastrophe im Golf von Mexiko, der Griechenlandkrise und der Herabstufung der Bonität europäischer Schuldnerländer im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2010/2011 wieder erholen. Der ATX ist im Berichtszeitraum um 10,3 % gestiegen und schloss am 30. Dezember 2010 bei 2.904 Punkten (31.3.2010: 2.634 Punkte).

DO & CO Aktie

Die DO & CO Aktie verzeichnete im gleichen Zeitraum einen Kursanstieg um 85,9 % und schloss am 30. Dezember 2010 mit einem Kurs von EUR 29,75. Dieser Kurs entspricht einer Marktkapitalisierung von EUR 289,88 Mio.

DO & CO Aktie in EUR | ATX (Austrian Traded Index)



Das am 14. Oktober 2008 beschlossene Aktienrückkaufprogramm wurde am 23. September 2010 beendet. Insgesamt wurden im Rahmen dessen 147.078 Aktien zurückgekauft. Dies entspricht einem Anteil am Grundkapital von 1,89 %. Diese eigenen Aktien wurden im Zuge der Kapitalerhöhung veräußert.

Im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2010/2011 wurde durch eine Kapitalerhöhung die Anzahl der ausgegebenen Aktien der DO & CO Restaurants & Catering AG von 7.795.200 auf 9.744.000 erhöht. Die Handlungsaufnahme der neuen Aktien an der Istanbuler und Wiener Börse war der 2. Dezember 2010. Der Bezugspreis wurde mit EUR 21,90 festgesetzt. Zusätzlich haben im Zuge der Kapitalerhöhung die beiden Kernaktionäre, die Attila Dogudan Privatstiftung und die DZR Immobilien und Beteiligungs GmbH, insgesamt 1.009.348 Aktien verkauft. Durch diese Transaktionen erhöhte sich der Streubesitz auf 47,05 %.

DO & CO beabsichtigt, den Erlös aus dem Angebot zur Stärkung der Gesellschaft für Investitionen und zum Ausbau ihrer Marktpräsenz sowie für allfällige Akquisitionsmöglichkeiten zu verwenden.

Aktionärsstruktur

Die Attila Dogudan Privatstiftung hält per 31. Dezember 2010 einen Anteil von 40,95 % (30.9.2010: 55,45 %). Der Anteil der DZR Immobilien und Beteiligungs GmbH (ein mittelbar zu 100 % verbundenes Unternehmen der Raiffeisen-Holding Niederösterreich-Wien reg. Gen.m.b.H.) beträgt 12,00 % (30.9.2010: 25,22 %). Der verbleibende Aktienanteil von 47,05 % befindet sich im Streubesitz (die Beteiligungsverhältnisse per 30.9.2010 berücksichtigen die zu diesem Zeitpunkt rückgekauften eigenen Anteile).

Finanzkalender

07.06.2011	Ergebnis für das Geschäftsjahr 2010/2011
07.07.2011	Hauptversammlung
11.07.2011	Dividenden-ex-Tag
25.07.2011	Dividendenzahltag

Investor Relations

DO & CO bekennt sich zu hoher Transparenz gegenüber allen Zielgruppen der Financial Community. In diesem Sinne wurden im Laufe des Jahres regelmäßig die Konzernergebnisse veröffentlicht sowie relevante Ereignisse in Presseaussendungen bekanntgegeben.

Alle Veröffentlichungen sowie Informationen zur Aktie finden Sie auf unserer Homepage www.doco.com unter „Investor Relations“.

Ausblick

Für die Division Airline Catering ist von einer weiter voranschreitenden Stabilisierung des Marktumfeldes nach der Wirtschafts- und Finanzkrise auszugehen. Es ist damit zu rechnen, dass sich der Anstieg der Passagierzahlen auch in den nächsten Monaten fortsetzen wird.

In der Türkei bestätigt sich die Positionierung von DO & CO als Gesamtanbieter im Airline Catering als richtige und erfolgreiche Strategie. Das umfangreiche Leistungsspektrum von klassischen Catering- und Handlingleistungen bis hin zum weltweiten Equipment- und Beverage-mangement, einem modernen Cabin Crew Trainingscenter und dem Einsatz von über 100 „DO & CO Flying Chefs“ für Turkish Airlines wird weiterhin eine breite Basis für die Expansion im türkischen Markt bilden. Das dynamische Wachstum wird sich sowohl mit Turkish Airlines als auch mit den Drittkunden fortsetzen.

An den internationalen DO & CO Standorten werden sich Vertriebsaktivitäten weiter auf die Akquisition von Neukunden konzentrieren - DO & CO nimmt derzeit an zahlreichen bedeutenden Airline Catering Ausschreibungen teil. Intern liegt der Fokus auf der Optimierung der Prozessabläufe im Zusammenhang mit der Integration der Neukunden in den Geschäftsbetrieb der DO & CO Gourmetküchen.

In der Division International Event Catering werden in den kommenden Monaten zahlreiche Wintersport-Veranstaltungen gastronomisch betreut. Als absolutes Highlight ist hierbei das Hahnenkammrennen in Kitzbühel zu nennen, bei dem sich das „Who is who“ aus Sport, Wirtschaft und Politik einfinden. Skirennen in Schladming, Flachau, Zauchensee und Hinterstoder sowie Skispringen am Bergisel und in Bischofshofen runden die Winterserie ab.

Im Februar beginnt die Frühjahrssaison der österreichischen Fußball-Bundesliga, bei der wie gewohnt sämtliche Heimspiele von Red Bull Salzburg von DO & CO becatert werden.

International wird der Fokus auf den Formel 1 Grand Prix Bahrain gerichtet, der die Rennsaison 2011 eröffnet und für DO & CO noch in das Wirtschaftsjahr 2010/2011 fällt. Weiters arbeitet ein Kernteam bereits intensiv an der UEFA EURO 2012, welche in Polen und in der Ukraine stattfinden wird.

Innerhalb der Division Restaurants, Lounges und Hotel wird DO & CO die Expansion des neuen Retail Segments vorantreiben. Die Marke ‚Henry‘ soll auf Basis der Erfahrungen des ersten Shops am Neuen Markt auf weitere Standorte ausgedehnt werden.

Auch im Bereich der Lounges ist mit einem weiteren Wachstum zu rechnen. DO & CO nimmt laufend an internationalen Ausschreibungen teil.

Für die klassischen DO & CO Restaurantstandorte wie am Stephansplatz und in der Albertina sowie dem DO & CO Hotel in Wien ist eine Fortsetzung der überaus positiven Entwicklung im bisherigen Geschäftsjahr zu erwarten.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Kapitalerhöhung im Dezember 2010 hat DO & CO die Evaluierung möglicher Akquisitionsziele intensiviert.

Das DO & CO Management ist hinsichtlich der Fortsetzung des erfolgreichen Weges der letzten Jahre sehr zuversichtlich. Innovationen, beste Produkt- und Dienstleistungsstandards und sehr gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen stellen auch weiterhin die Basis von DO & CO für die bestmögliche Ausnützung vorhandener Wachstumspotentiale dar.

Kennzahlen Glossar

EBITDA-Marge

Setzt das EBITDA (Betriebsergebnis zuzüglich Abschreibungen) in Relation zum Umsatz

EBIT-Marge

Setzt das EBIT (Betriebsergebnis) in Relation zum Umsatz

Eigenkapital-Quote

Zeigt das Verhältnis des um Dividendenzahlungen und Buchwerte der Firmenwerte bereinigten Eigenkapitals zum Gesamtkapital

Nettozinsverbindlichkeiten

Finanzverbindlichkeiten abzüglich liquider Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens

Gearing Ratio

Zeigt die Finanzierungsgebarung als Verhältnis Nettozinsverbindlichkeiten zu Eigenkapital (bereinigt um Dividendenzahlungen und Buchwerte der Firmenwerte)

Working Capital

Ist der Überschuss des Umlaufvermögens über das kurzfristige Fremdkapital

Free Cash-Flow

Cash-Flow aus der Betriebstätigkeit zuzüglich Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit

ROS – Return on sales

Ist die Umsatzrendite und wird durch Gegenüberstellung des EGT (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit) zu Umsatz ermittelt

Capital Employed

Eigenkapital nach Dividendenzahlungen abzüglich der Buchwerte der Firmenwerte zuzüglich verzinsliches Fremdkapital und Nettozinsverbindlichkeiten abzüglich Finanzanlagen

ROCE – Return on capital employed

Zeigt die Verzinsung des investierten Kapitals durch Gegenüberstellung des EBIT vor Firmenwertabschreibungen abzüglich der bereinigten Steuern im Vergleich zum durchschnittlichen Capital Employed

ROE – Return on equity

Versteuertes Ergebnis (vor Firmenwertabschreibungen) wird dem durchschnittlichen Eigenkapital nach Dividendenausschüttungen und nach Abzug der Buchwerte der Firmenwerte gegenübergestellt

Konzernabschluss 1. -3. Quartal 2010/2011 (ungeprüft)

der DO & CO Gruppe nach IFRS

Konzernbilanz zum 31. Dezember 2010 (ungeprüft)

Anhang	AKTIVA	in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
	Immaterielle Vermögenswerte		21.633	26.090	25.352	28.733
	Sachanlagen		59.864	56.233	59.143	57.548
	Finanzanlagen		2.186	2.086	1.645	1.536
(1)	Anlagevermögen		83.683	84.409	86.140	87.817
(2)	Übriges langfristiges Vermögen		1.219	2.451	1.770	1.046
	Langfristiges Vermögen		84.903	86.860	87.910	88.863
(3)	Vorräte		13.652	11.023	10.333	11.238
(4)	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		30.395	30.968	31.213	31.875
(4)	Summe übrige kurzfristige Forderungen sowie sonstiges kurzfristiges Vermögen		9.780	18.872	14.026	18.022
(5)	Liquide Mittel		105.662	23.035	29.171	15.132
	Kurzfristiges Vermögen		159.488	83.898	84.742	76.267
	Latente Steuern		3.538	5.834	3.116	4.227
	Summe Aktiva		247.929	176.593	175.768	169.357

Anhang	PASSIVA	in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
	Grundkapital		19.488	15.590	15.590	15.590
	Kapitalrücklagen		70.602	34.464	34.464	34.464
	Gewinnrücklagen		31.787	24.043	24.043	23.124
	Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung		-5.263	-6.526	-5.636	-6.502
	Eigene Anteile		0	-1.104	-1.221	-162
	Konzernergebnis		10.258	7.384	9.659	2.084
	Summe Anteilseigner der DO & CO AG		126.871	73.851	76.898	68.598
	Anteile anderer Gesellschafter		19.699	15.218	16.442	12.075
(6)	Eigenkapital		146.571	89.069	93.340	80.672
(7)	Langfristige Rückstellungen		16.470	16.162	16.805	14.771
	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		0	0	0	8.503
	Übrige langfristige Verbindlichkeiten		0	235	257	225
	Langfristige Verbindlichkeiten		16.470	16.397	17.062	23.499
(8)	Kurzfristige sonstige Rückstellungen		45.765	39.175	36.185	31.767
	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0	714	0	6.699
(9)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		29.288	23.013	21.625	17.979
(9)	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		9.836	8.226	7.555	8.740
	Kurzfristige Verbindlichkeiten		84.889	71.128	65.366	65.185
	Summe Passiva		247.929	176.593	175.768	169.357

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)

für das 1. -3. Quartal 2010/2011

Anhang	in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1. -3. Quartal 2010 / 2011	1. -3. Quartal 2009 / 2010
(10)	Umsatzerlöse	107.757	87.029	330.474	271.497
(11)	Sonstige betriebliche Erträge	2.813	2.222	5.250	6.862
(12)	Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen	-46.805	-36.005	-139.294	-109.439
(13)	Personalaufwand	-34.857	-30.646	-103.541	-91.887
(14)	Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-4.711	-4.203	-13.411	-12.561
(15)	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-19.931	-15.662	-59.994	-50.956
	EBIT - Operatives Betriebsergebnis	4.266	2.736	19.483	13.515
(16)	Finanzergebnis	797	270	1.886	794
	davon aus assoziierten Unternehmen	177	115	536	551
	EGT - Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.063	3.006	21.369	14.309
(17)	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.189	-352	-6.277	-3.938
	Ergebnis nach Ertragsteuern	3.874	2.654	15.092	10.371
(18)	Auf konzernfremde Gesellschafter entfallendes Ergebnis	-1.284	-744	-4.834	-2.987
	Konzernergebnis	2.590	1.910	10.258	7.384

Kennzahlen je Aktie

	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1. -3. Quartal 2010 / 2011	1. -3. Quartal 2009 / 2010
Anzahl der Aktien (in Stk)	9.744.000	7.673.900	9.744.000	7.673.900
Gewichtete Aktien (in Stk)	8.346.748	7.714.620	7.885.662	7.745.842
Ergebnis je Aktie	0,31	0,25	1,30	0,95

Konzern-Geldflussrechnung (ungeprüft)

für das 1. -3. Quartal 2010/2011

in TEUR	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010	Geschäftsjahr 2009 / 2010	Geschäftsjahr 2008 / 2009
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	21.369	14.309	19.257	8.835
+ Abschreibungen und Wertminderungen	13.411	12.561	17.460	20.220
-/+ Gewinne / Verluste aus dem Abgang von Vermögenswerten des Investitionsbereiches	-65	127	374	432
+/- Ergebnisübernahme aus assoziierten Unternehmen	-536	-551	-110	-78
-/+ sonstige nicht zahlungswirksame Erträge / Aufwendungen	0	0	0	-838
Cash-Flow aus dem Ergebnis	34.179	26.447	36.982	28.570
-/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte und der kurzfristigen Vermögenswerte	2.854	-459	2.092	4.944
+/- Zunahme / Abnahme von Rückstellungen	8.200	8.847	9.781	5.644
+/- Zunahme / Abnahme von Lieferverbindlichkeiten sowie der übrigen Verbindlichkeiten	9.945	4.600	2.804	-11.843
+/- Währungsbedingte Veränderung des Nicht-Fondsvermögen	-403	488	-1.383	-422
+/- Veränderung des Ausgleichsposten aus der Schuldenkonsolidierung	439	-539	242	761
- Zahlungen für Ertragsteuern sowie Veränderung latenter Steuern	-6.377	-4.038	-4.662	-2.991
Cash-Flow aus dem operativen Bereich	48.838	35.345	45.854	24.662
+/- Veränderungen aus Abgängen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	148	-127	104	211
- Auszahlungen für Zugänge von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-11.565	-8.007	-13.544	-24.234
-/+ Zunahme / Abnahme der langfristigen Forderungen	-54	-2.230	-944	112
Cash-Flow aus dem Investitionsbereich	-11.471	-10.364	-14.385	-23.912
- Dividendenzahlung an Aktionäre	-1.914	-1.165	-1.165	-1.169
- Dividendenzahlung an Minderheitsgesellschafter	-1.267	-231	-233	0
+ Kapitalerhöhung und Verkauf eigener Aktien	42.633	0	0	0
+/- Zahlungsströme aus dem Erwerb eigener Aktien	-274	-942	-1.059	-162
+/- Zunahme / Abnahme der Finanzverbindlichkeiten	0	-14.488	-15.202	-10.522
Cash-Flow aus dem Finanzierungsbereich	39.177	-16.825	-17.659	-11.853
Cash-Flow gesamt	76.544	8.156	13.811	-11.103
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	29.171	15.132	15.132	26.069
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelbestand	-53	-253	228	166
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	105.662	23.035	29.171	15.132
Fondsveränderung	76.544	8.156	13.811	-11.103

Konzern-Eigenkapitalveränderung (ungeprüft)

für das 1. -3. Quartal 2010/2011

in TEUR	Den Anteilseignern der DO & CO AG zurechenbarer Anteil										Anteile anderer Gesellschafter	Eigenkapital
	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Konzernergebnis	Währungsdifferenzen ausl. Tochterunternehmen	Auswirkungen Net Investment	Latente Steuer	Eigene Anteile	Summe	Übriges kum. Ergebnis		
Stand per 31. März 2009	15.590	34.464	23.124	2.084	-120	-8.720	2.338	-162	68.598	12.075	80.672	
Dividendenauszahlungen 2008/2009			-1.165						-1.165	-231	-1.395	
Ergebnisvortrag 2008/2009			2.084	-2.084				0			0	
Gesamtergebnis				7.384	515	-688	148		7.359	3.374	10.733	
Veränderung eigener Anteile								-942	-942		-942	
Stand per 31. Dezember 2009	15.590	34.464	24.043	7.384	394	-9.407	2.487	-1.104	73.851	15.218	89.069	
Stand per 31. März 2010	15.590	34.464	24.043	9.659	503	-8.346	2.207	-1.221	76.898	16.442	93.340	
Dividendenauszahlungen 2009/2010			-1.914						-1.914	-1.267	-3.181	
Kapitalerhöhung und Verkauf eigener Aktien	3.898	40.075							43.973		43.973	
Eigenkapitaltransaktionskosten		-3.937							-3.937		-3.937	
Ergebnisvortrag 2009/2010			9.659	-9.659				0			0	
Gesamtergebnis				10.258	-66	684	-245		10.630	4.525	15.155	
Veränderung eigener Anteile								1.221	1.221		1.221	
Stand per 31. Dezember 2010	19.488	70.602	31.787	10.257	438	-7.662	1.961	0	126.871	19.699	146.571	

Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

für das 1. -3. Quartal 2010/2011

in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1. -3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Ergebnis nach Ertragsteuern	3.874	2.654	15.092	10.371
Differenzen aus der Fremdwährungsumrechnung	-1.486	214	-376	901
Auswirkungen des Net Investment Approach	109	492	684	-688
Ertragsteuern auf andere erfasste Erträge und Aufwendungen	-43	-130	-245	148
Übriges kumuliertes Ergebnis der Periode nach Steuern	-1.420	576	63	362
Gesamtergebnis der Periode	2.454	3.230	15.155	10.733
Anteil anderer Gesellschafter am Gesamtergebnis	419	896	4.525	3.374
Anteil der Gesellschafter des Mutterunternehmens am Gesamtergebnis	2.035	2.334	10.630	7.359

Beteiligungsgesellschaften

der DO & CO Restaurants & Catering AG per 31. Dezember 2010

Gesellschaft	Sitz	Land	Beteiligung in %	Obergesellschaft ¹	Währung	Nominalkapital in THW ²
Vollkonsolidierte Gesellschaften						
DO & CO Party-Service & Catering GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO im Haas Haus Restaurantbetriebs GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO Catering-Consult & Beteiligungs GmbH	Wien	A	100,0	DINV	EUR	36
DO & CO - Salzburg Restaurants & Betriebs GmbH	Salzburg	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO - Baden Restaurants & Veranstaltungen GmbH	Baden	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
DO & CO Albertina GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
AIOLI Airline Catering Austria GmbH	Wien-Flughafen	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
AIOLI Restaurants & Party-Service GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
K.u.K. Hofzuckerbäcker Ch. Demel's Söhne GmbH	Wien	A	100,0	DCCC	EUR	799 4)
Demel Salzburg Café-Restaurant Betriebs GmbH	Salzburg	A	100,0	DCAG	EUR	35 3)
B & B Betriebsrestaurants GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	36 3)
Cafe-Restaurant & Catering im Casino Wien GmbH	Wien	A	100,0	DCCC	EUR	35 4)
DO & CO im PLATINUM Restaurantbetriebs GmbH	Wien	A	90,0	DCCC	EUR	35
DO & CO Airline Catering Austria GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	150 3)
Sky Gourmet - airline catering and logistics GmbH	Wien-Flughafen	A	100,0	DCCC	EUR	800 4)
DO & CO (Deutschland) Holding GmbH	Kelsterbach	D	100,0	DINV	EUR	25
DO & CO München GmbH	Schwaig/Oberding	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Frankfurt GmbH	Kelsterbach	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Berlin GmbH	Berlin	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Lounge GmbH	Frankfurt	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Italy S.r.l.	Vizzola Ticino	I	100,0	DCAG	EUR	1.275
DO & CO Restauración & Catering Espana, S.L.	Barcelona	E	100,0	DINV	EUR	3
DO & CO International Catering Ltd.	Feltham	GB	100,0	DINV	EUR	30 6)
DO & CO Event & Airline Catering Ltd.	Feltham	GB	100,0	DINV	GBP	0
DO & CO International Investments Ltd.	London	GB	100,0	DCAG	EUR	0 6)
Total Inflight Solution GmbH	Wien	A	100,0	DCCC	EUR	35 4)
DO & CO Museum Catering Ltd.	London	GB	100,0	DINV	GBP	0
DO & CO Holdings USA, Inc.	Wilmington	USA	100,0	DINV	USD	100
DO & CO Miami Catering, Inc.	Miami	USA	100,0	DHOL	USD	1
DO & CO New York Catering, Inc.	New York	USA	100,0	DHOL	USD	1
DO & CO - Restauração e Catering, Sociedade Unipessoal, Lda	Lissabon	P	100,0	DINV	EUR	5
DOCO Istanbul Catering ve Restaurant Hiz. Tic. ve San. A.S.	Istanbul	TK	100,0	DINV	TL	750
THY DO&CO Ikram Hizmetleri A.S.	Istanbul	TK	50,0	DIST	TL	30.000
DO & CO Event Austria GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	100 3)
DO & CO Catering & Logistics Austria GmbH	Wien	A	100,0	DCAG	EUR	100 3)
DO & CO International Event AG	Zug	CH	100,0	DINV	CHF	100
DO & CO International Catering & Logistics AG	Zürich	CH	100,0	DINV	CHF	100
Sky Gourmet Slovensko s.r.o.	Bratislava	SK	100,0	DSKY	EUR	63 7)
DO & CO Olympiapark München Restaurant GmbH	München	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DO & CO Olympiapark München Catering GmbH	München	D	100,0	DDHO	EUR	25 5)
DEMEL New York Inc.	New York	USA	100,0	DHOL	USD	1
At equity-konsolidierte Gesellschaften						
Sky Gourmet Malta Ltd.	Fgura	MAL	40,0	DSKY	EUR	1 8)
Sky Gourmet Malta Inflight Services Ltd.	Fgura	MAL	40,0	DSKY	EUR	1 8)
Giava Demel S.r.l.	Mailand	I	100,0	DCCC	EUR	30
ISS Ground Services GmbH	Wien	A	49,0	DTIS	EUR	218
In Gründung						
Fortnum & Mason Events Ltd.	London	GB	50,0	DLHR	GBP	0

- 1) DCAG = DO & CO Restaurants & Catering Aktiengesellschaft
DCCC = DO & CO Catering-Consult & Beteiligungs GmbH
DHOL = DO & CO Holdings USA, Inc.
DINV = DO & CO International Investments Ltd.
DDHO = DO & CO (Deutschland) Holding GmbH
DSKY = Sky Gourmet - airline catering and logistics GmbH
DIST = DOCO Istanbul Catering ve Restaurant Hiz. Tic. ve San. A.S.
DTIS = Total Inflight Solution GmbH

- 2) THW = Tausend Heimatwährung
3) Zwischen diesen Gesellschaften und der DO & CO Restaurants & Catering Aktiengesellschaft besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.
4) Zwischen diesen Gesellschaften und der DO & CO Catering-Consult & Beteiligungs GmbH besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.
5) Zwischen diesen Gesellschaften und der DO & CO (Deutschland) Holding GmbH besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.
6) Die Einzahlung des Nominalkapitals erfolgte ursprünglich in GBP.
7) Die Einzahlung des Nominalkapitals erfolgte ursprünglich in SKK.
8) Die Einzahlung des Nominalkapitals erfolgte ursprünglich in MTL.

Konzernanhang (ungeprüft)

I. Allgemeine Erläuterungen

1. Grundlagen

Die DO & CO Restaurants & Catering AG ist ein international tätiger Cateringkonzern mit Sitz in Wien. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die folgenden drei Bereiche: Airline Catering, International Event Catering sowie Restaurants, Lounges & Hotel.

Bilanzstichtag ist der 31. März.

Die ordnungsgemäße Aufstellung des Zwischenabschlusses aller einbezogenen Tochtergesellschaften erfolgte unter Beachtung der für das Geschäftsjahr 2010/2011 gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und unter Anwendung der konzerneinheitlich vorgegebenen Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften der Muttergesellschaft.

Der Zwischenabschluss zum 31. Dezember 2010 wurde gemäß IAS 34 (Interim Financial Reporting) erstellt. Der konsolidierte Zwischenabschluss enthält nicht alle Informationen und Offenlegungen wie der Jahresabschluss und sollte in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. März 2010 gesehen werden.

Der Zwischenabschluss zum 31. Dezember 2010 wurde weder geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Der Zwischenabschluss wurde in Tausend Euro erstellt (TEUR), Zahlen im Anhang sind ebenfalls in Tausend Euro (TEUR) angegeben, sofern nicht anders ausgewiesen. Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen Rundungsdifferenzen auftreten.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Vergleich zum vorjährigen Konzernabschluss unverändert beibehalten.

3. Konsolidierungskreis

Im Vergleich zum 31. März 2010 gab es keine Veränderungen im Konsolidierungskreis.

4. Währungsumrechnung

Die Umrechnung der Zwischenabschlüsse der ausländischen Gesellschaften erfolgte nach dem Konzept der funktionalen Währung entsprechend den Vorgaben des IAS 21 (The Effects of Changes in Foreign Exchange Rates). Die funktionale Währung ist bei den ausländischen Gesellschaften - mit Ausnahme von zwei britischen Gesellschaften - die jeweilige Landeswährung, da die Tochtergesellschaften ihr Geschäft in finanzieller, wirtschaftlicher und organisatorischer Hinsicht selbständig betreiben.

Die Zwischenabschlüsse von acht ausländischen Tochtergesellschaften mit Sitz außerhalb des Gemeinschaftsgebietes der Staaten der Europäischen Union bzw. von zwei Tochtergesellschaften mit Sitz in Großbritannien wurden nach den Grundsätzen des modifizierten Stichtagskursverfahrens umgerechnet. Die Bilanzposten wurden mit dem Stichtagsmittelkurs zum

31. Dezember 2010 bewertet. In der Gewinn- und Verlustrechnung wurden die Erträge und Aufwendungen mit dem Jahresdurchschnittskurs umgerechnet.

Stichtagsumrechnungsdifferenzen aus der Bilanz wurden ergebnisneutral in das Eigenkapital eingestellt. Währungsumrechnungsdifferenzen zwischen dem Stichtagskurs innerhalb der Bilanz und dem Durchschnittskurs innerhalb der Gewinn- und Verlustrechnung wurden im Eigenkapital verrechnet.

Nicht realisierte Währungsumrechnungsdifferenzen bei monetären Posten, die wirtschaftlich einem Anteil an einem verbundenen Unternehmen zuzurechnen sind, wie insbesondere Ausleihungen aus gegebenen Darlehen an Tochtergesellschaften, wurden ergebnisneutral in einen Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung eingestellt und im Eigenkapital verrechnet.

Die für die Währungsumrechnung verwendeten Wechselkurse wesentlicher Währungen haben sich wie folgt entwickelt:

in EUR	Stichtagskurs		kum. Durchschnittskurs	
	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. Dez 2010	31. Dez 2009
1 US-Dollar	0,748391	0,694155	0,767426	0,699613
1 Britisches Pfund	1,161778	1,125999	1,181179	1,131513
1 Türkische Lira	0,483232	0,464102	0,506874	0,461333
1 Schweizer Franken	0,799744	0,674036	0,746240	0,661560

5. Saisonalität

Schwankungen des Geschäftsvolumens sind im Bereich Airline Catering und International Event Catering von Bedeutung. Während das höhere Flug- und Passagieraufkommen bei Airline Kunden vor allem im ersten und zweiten Quartal des Geschäftsjahres aufgrund der Urlaubs- und Chartersaison maßgeblichen Einfluss hat, sind die wechselnden Termine für Sportgroßveranstaltungen im International Event Catering ausschlaggebend.

II. Erläuterungen zur Konzernbilanz und zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

II.1. Konzernbilanz zum 31. Dezember 2010

(1) Anlagevermögen

in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
Immaterielle Vermögenswerte	21.633	26.090	25.352	28.733
Sachanlagen	59.864	56.233	59.143	57.548
Finanzanlagen	2.186	2.086	1.645	1.536
Summe	83.683	84.409	86.140	87.817

Das Bestellobligo zum 31. Dezember 2010 für bereits bestellte, aber noch nicht gelieferte Anlagegüter beträgt TEUR 1.367 (31.3.2010: TEUR 1.119).

In den Finanzanlagen sind die „at equity“ konsolidierten Beteiligungen an der Sky Gourmet Malta Ltd., Sky Gourmet Malta Inflight Services Ltd. und der ISS Ground Services GmbH enthalten.

(2) Übriges langfristiges Vermögen

in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.219	2.451	1.770	1.046
Summe	1.219	2.451	1.770	1.046

(3) Vorräte

in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.289	5.341	4.931	5.460
Waren	7.363	5.682	5.402	5.778
Summe	13.652	11.023	10.333	11.238

(4) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und übrige kurzfristige Forderungen sowie sonstiges kurzfristiges Vermögen

Die Zusammensetzung des kurzfristigen Umlaufvermögens mit einer Restlaufzeit von unter einem Jahr zeigte sich wie folgt:

in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.395	30.968	31.213	31.875
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	720	631	697	631
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	8.003	17.244	12.653	16.509
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.057	997	676	882
Summe übrige kurzfristige Forderungen sowie sonstiges kurzfristiges Vermögen	9.780	18.872	14.026	18.022
Summe	40.174	49.840	45.239	49.897

(5) Liquide Mittel

in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
Kassabestände, erhaltene Schecks	577	639	888	499
Guthaben bei Kreditinstituten	105.086	22.396	28.282	14.633
Summe	105.662	23.035	29.171	15.132

(6) Eigenkapital

Das Konzerneigenkapital für die ersten drei Quartale 2010/2011 und Vorperioden stellt sich wie folgt dar:

in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
Grundkapital	19.488	15.590	15.590	15.590
Kapitalrücklagen	70.602	34.464	34.464	34.464
Gewinnrücklagen	31.787	24.043	24.043	23.124
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	-5.263	-6.526	-5.636	-6.502
Eigene Anteile	0	-1.104	-1.221	-162
Konzernergebnis	10.258	7.384	9.659	2.084
Summe Anteilseigner der DO & CO AG	126.871	73.851	76.898	68.598
Anteile anderer Gesellschafter	19.699	15.218	16.442	12.075
Summe Eigenkapital	146.571	89.069	93.340	80.672

Das am 14. Oktober 2008 beschlossene Aktienrückkaufprogramm wurde am 23. September 2010 beendet. Insgesamt wurden im Rahmen dessen 147.078 Aktien zurückgekauft. Dies entspricht einem Anteil am Grundkapital von 1,89 %. Diese eigenen Aktien wurden im Zuge der Kapitalerhöhung veräußert.

Im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2010/2011 wurde durch eine Kapitalerhöhung die Anzahl der ausgegebenen Aktien der DO & CO Restaurants & Catering AG von 7.795.200 auf 9.744.000 erhöht. Die Handlungsaufnahme der neuen Aktien an der Istanbul und Wiener Börse war der 2. Dezember 2010. Der Bezugspreis wurde mit EUR 21,90 festgesetzt. Im Zuge der Kapitalerhöhung haben die beiden Kernaktionäre, die Attila Dogudan Privatstiftung und die DZR Immobilien und Beteiligungs GmbH, insgesamt 1.009.348 Aktien verkauft. Durch diese Transaktion erhöhte sich der Streubesitz auf 47,05 %

(7) Langfristige Rückstellungen

in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
Abfertigungsrückstellungen PBO	12.256	10.629	11.863	9.744
Jubiläumsgeldrückstellungen PBO	3.427	3.043	3.185	2.824
Latente Steuerrückstellungen	34	1.798	176	1.511
Pensionsrückstellungen PBO	542	534	549	534
Sonstige Rückstellungen	212	158	1.032	158
Summe	16.470	16.162	16.805	14.771

(8) Kurzfristige sonstige Rückstellungen

in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
Steuerrückstellungen	5.638	7.211	5.553	7.547
Sonstige Personalrückstellungen	10.972	10.890	10.558	9.702
Noch nicht fakturierte Lieferungen und Leistungen	5.255	5.568	1.778	2.078
Sonstige Rückstellungen	23.900	15.506	18.296	12.441
Summe	45.765	39.175	36.185	31.767

In den sonstigen Personalrückstellungen sind im Wesentlichen die Rückstellungen für anteilige Sonderzahlungen aufgrund des vom Kalenderjahr abweichenden Geschäftsjahres mit einem Betrag in Höhe von TEUR 176 (31.3.2010: TEUR 1.676), Rückstellungen für bis zum Stichtag

noch nicht konsumierte Urlaube in Höhe von TEUR 6.318 (31.3.2010: TEUR 5.878) sowie andere Rückstellungen für leistungsbezogene Entgeltbestandteile in Höhe von TEUR 4.478 (31.3.2010: TEUR 2.781) ausgewiesen. Bei den sonstigen Rückstellungen handelt es sich im Wesentlichen um Periodenabgrenzungen.

(9) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

in TEUR	31. Dez 2010	31. Dez 2009	31. März 2010	31. März 2009
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.288	23.013	21.625	17.979
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	265	284	350	989
Sonstige Verbindlichkeiten	8.659	7.917	7.054	7.655
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	912	24	151	96
Summe übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	9.836	8.226	7.555	8.740
Summe	39.123	31.238	29.180	26.719

Die sonstigen Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit unter einem Jahr resultierten aus Verbindlichkeiten gegenüber Abgabenbehörden aus Umsatzsteuern und anderen vom Entgelt abhängigen Abgaben, aus Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern sowie aus Verbindlichkeiten gegenüber Dienstnehmern in Höhe der laufenden Entgeltzahlungen.

Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse

in TEUR	31. Dez 2010	31. März 2010
Garantien	12.798	12.659

Bei den ausgewiesenen Beträgen handelt es sich unverändert zum Vorjahr um Liefergarantien aus der Türkei und um Bankgarantien zur Sicherstellung von Ansprüchen aus Mietverhältnissen sowie zur Sicherstellung von Abgabenrückzahlungen an die italienischen Finanzbehörde.

II.2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das 1.-3. Quartal 2010/2011

Die Aufstellung der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte nach dem Gesamtkostenverfahren.

(10) Umsatzerlöse

in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Airline Catering	81.257	63.665	251.822	197.743
International Event Catering	8.891	6.651	31.464	27.504
Restaurants, Lounges & Hotel	17.609	16.713	47.188	46.249
Summe	107.757	87.029	330.474	271.497

(11) Sonstige betriebliche Erträge

in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Buchgewinne aus dem Abgang vom Anlagevermögen	32	24	148	64
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	759	754	1.041	2.529
Auflösung von Wertberichtigungen zu Forderungen	67	9	123	14
Versicherungsvergütungen	74	15	78	56
Mieterträge	7	59	126	156
Kursdifferenzen	964	392	1.928	1.570
Übrige sonstige betriebliche Erträge	910	970	1.806	2.474
Summe	2.813	2.222	5.250	6.862

(12) Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen

in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Materialaufwand (inkl. Handelswareneinsatz)	38.791	31.203	117.099	93.418
Aufwand für bezogene Leistungen	8.015	4.801	22.194	16.022
Summe	46.805	36.005	139.294	109.439

(13) Personalaufwand

in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Löhne	22.361	18.061	66.165	56.891
Gehälter	4.960	5.371	15.650	15.106
Aufwendungen für Abfertigungen, Pensionen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	430	1.261	1.877	2.879
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	5.551	4.777	15.942	14.100
Sonstige Sozialaufwendungen	1.555	1.175	3.908	2.911
Summe	34.857	30.646	103.541	91.887

(14) Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Planmäßige Abschreibungen	4.711	4.203	13.411	12.561
Summe	4.711	4.203	13.411	12.561

(15) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Zusammensetzung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergab sich wie folgt:

in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen und Ertrag fallen	0	225	727	782
Mieten, Pachten und Betriebskosten (inkl. Airportabgaben)	11.325	9.066	33.497	28.824
Reise-, Nachrichten- und Kommunikationsaufwand	1.833	1.461	5.711	4.236
Transport-, KFZ-Aufwand und Instandhaltungen	2.289	2.114	7.417	6.433
Versicherungen	201	246	652	694
Rechts-, Prüfungs- und Beratungsaufwand	1.240	749	2.531	2.480
Werbeaufwand	285	206	721	548
Sonstiger Personalaufwand	123	63	450	225
Übriger sonstiger betrieblicher Aufwand	1.201	731	3.170	3.248
Forderungsverluste, Wertberichtigungen und sonstige Schadensfälle	-42	122	795	418
Kursdifferenzen	905	171	2.472	1.653
Buchverluste aus dem Abgang vom Anlagevermögen	32	26	83	63
Sonstiger Verwaltungsaufwand	540	482	1.766	1.350
Summe	19.931	15.662	59.994	50.956

Der Anstieg in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist im Wesentlichen durch höhere Mieten und Reisekosten begründet.

(16) Finanzergebnis

in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Beteiligungsergebnis				
Ergebnis aus Beteiligungen	177	115	536	551
davon aus assoziierten Unternehmen	177	115	536	551
Summe Beteiligungsergebnis	177	115	536	551
Sonstiges Finanzergebnis				
Erträge aus sonstigen Wertpapieren des Anlagevermögens	0	0	5	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	621	187	1.405	409
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2	-33	-60	-165
Summe sonstiges Finanzergebnis	619	155	1.350	243
Summe	797	270	1.886	794

(17) Steuern vom Einkommen und Ertrag

in TEUR	3. Quartal 2010 / 2011	3. Quartal 2009 / 2010	1.-3. Quartal 2010 / 2011	1.-3. Quartal 2009 / 2010
Ertragsteueraufwand	12	668	6.483	4.504
davon aperiodisch	0	-15	0	-15
Latente Steuern	1.177	-316	-206	-566
Summe	1.189	352	6.277	3.938

Als Ertragsteuern wurden sowohl die von der DO & CO Restaurants & Catering AG und ihren Tochtergesellschaften entrichteten bzw. geschuldeten einkommensabhängigen Steuern sowie die latenten Steuerabgrenzungen erfasst.

(18) Auf konzernfremde Gesellschafter entfallendes Ergebnis

Die Anteile von Konzernfremden am Jahresgewinn von vollkonsolidierten Gesellschaften mit Minderheitenanteilen beliefen sich auf TEUR 4.834 (1.-3. Quartal 2009/2010: TEUR 2.987).

III. Sonstige Angaben

(19) Segmentberichterstattung

Die **Segmentberichterstattung nach Divisionen** stellt sich für die ersten drei Quartale 2010/2011 wie folgt dar:

1. -3. Quartal 2010/2011		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Umsatz	m €	251,82	31,46	47,19	330,47
EBITDA	m €	25,79	3,44	3,66	32,89
Abschreibungen	m €	-11,37	-0,77	-1,27	-13,41
EBIT	m €	14,43	2,67	2,39	19,48
EBITDA-Marge	%	10,2%	10,9%	7,8%	10,0%
EBIT-Marge	%	5,7%	8,5%	5,1%	5,9%
Anteil am Konzernumsatz	%	76,2%	9,5%	14,3%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m €	10,13	0,28	0,38	10,78

Der Vergleichszeitraum des Vorjahres stellt sich wie folgt dar:

1. -3. Quartal 2009/2010		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Umsatz	m €	197,74	27,50	46,25	271,50
EBITDA	m €	19,75	2,87	3,45	26,08
Abschreibungen	m €	-10,40	-0,65	-1,51	-12,56
EBIT	m €	9,36	2,22	1,94	13,52
EBITDA-Marge	%	10,0%	10,5%	7,5%	9,6%
EBIT-Marge	%	4,7%	8,1%	4,2%	5,0%
Anteil am Konzernumsatz	%	72,8%	10,1%	17,0%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m €	7,71	0,01	0,15	7,87

Das **Segmentvermögen** setzt sich wie folgt zusammen:

31. Dezember 2010		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	TOTAL
Anlagevermögen	m €	77,07	1,31	5,31	83,68
Vorräte	m €	9,65	2,73	1,27	13,65
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	m €	24,31	3,21	2,87	30,39

Zum Bilanzstichtag stellt sich das Segmentvermögen wie folgt dar:

31. März 2010		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	TOTAL
Anlagevermögen	m €	78,35	1,81	5,98	86,14
Vorräte	m €	6,64	2,65	1,04	10,33
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	m €	23,53	5,07	2,61	31,21

Die **Segmentberichterstattung nach Regionen** (Sitz der Gesellschaften) stellt sich für die ersten drei Quartale 2010/2011 wie folgt dar:

1. -3. Quartal 2010/2011		Austria	Türkei	Sonstige Länder	Total
Umsatz	m €	112,84	131,35	86,29	330,47
Anteil am Konzernumsatz	%	34,1%	39,7%	26,1%	100,0%

Der Vergleichszeitraum des Vorjahres stellt sich wie folgt dar:

1. -3. Quartal 2009/2010		Austria	Türkei	Sonstige Länder	Total
Umsatz	m €	106,53	94,84	70,13	271,50
Anteil am Konzernumsatz	%	39,2%	34,9%	25,8%	100,0%

Das **Segmentvermögen** setzt sich wie folgt zusammen:

31. Dezember 2010		Österreich	Türkei	Sonstige Länder	TOTAL
Anlagevermögen	m €	26,31	33,83	23,54	83,68
Vorräte	m €	4,95	6,97	1,73	13,65
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	m €	12,87	5,04	12,49	30,39

Zum Bilanzstichtag stellt sich das Segmentvermögen wie folgt dar:

31. März 2010		Austria	Türkei	Sonstige Länder	Total
Anlagevermögen	m €	28,58	35,18	22,38	86,14
Vorräte	m €	4,66	4,44	1,23	10,33
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	m €	12,61	6,17	12,43	31,21

(20) Wesentliche Ereignisse nach dem 31. Dezember 2010 (Nachtragsbericht)

Ereignisse nach dem 31. Dezember 2010, die für die Bewertung am Stichtag von Bedeutung sind, wie offene Rechtsfälle, Schadenersatzforderungen sowie andere Verpflichtungen oder Drohverluste, die gemäß IAS 10 (Events after the Balance Sheet Date) gebucht oder offen zu legen sind, wurden im vorliegenden Konzernabschluss der DO & CO Restaurants & Catering AG berücksichtigt oder sind nicht bekannt.

(21) Geschäftsbeziehungen zu nahe stehenden Unternehmen

Mit der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, die über die Raiffeisen-Holding Niederösterreich-Wien reg. Gen. m.b.H. bzw. der mit dieser mittelbar zu 100 % verbundenen DZR Immobilien und Beteiligungs GmbH als Aktionär der DO & CO Restaurants & Catering AG mittelbar ein nahe stehendes Unternehmen ist, wurden die Geschäftsbeziehungen zu fremdüblichen Bedingungen abgewickelt. Im Zusammenhang mit dieser Geschäftsbeziehung sind Mietaufwendungen in Höhe von TEUR 593 angefallen sowie Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 0 (31.3.2010: TEUR 0) enthalten. Mit dem ebenfalls verbundenen Unternehmen UNIQA bestehen Geschäftsbeziehungen zu fremdüblichen Bedingungen. In diesem Zusammenhang sind Mietaufwendungen in Höhe von TEUR 831 (1. -3. Quartal 2009/2010: TEUR 821) enthalten.

Bestehende Geschäftsbeziehungen zu Unternehmen bzw. Privatstiftungen, in denen Aufsichtsratsmitglieder bzw. Vorstandsmitglieder der DO & CO Restaurants & Catering AG tätig bzw. begünstigt sind, laufen zu fremdüblichen Konditionen ab. Unternehmen, an denen die Aufsichtsräte o. Univ. Prof. DDr. Waldemar JUD und Dr. Werner SPORN ein erhebliches wirtschaftliches Interesse haben, haben in den ersten drei Quartalen 2010/2011 für juristische Beratungstätigkeiten Honorare in der Höhe von TEUR 737 erbracht. Es bestehen Mietverträge mit

einer Privatstiftung im wirtschaftlichen Einflussbereich von Attila Dogudan im Umfang von TEUR 1.186 in den ersten drei Quartalen 2010/2011 (1. -3. Quartal 2009/2010: TEUR 588).

Der Konzern hält 50 % an der THY DO&CO İkrām Hizmetleri A.Ş. Die restlichen 50 % an dieser Gesellschaft werden von Turkish Airlines (Türk Hava Yolları A.O.) gehalten. Die THY DO&CO İkrām Hizmetleri A.Ş. beliefert Turkish Airlines mit Airline Catering-Leistungen. Sämtliche Geschäftsbeziehungen wurden zu fremdüblichen Bedingungen abgewickelt. Im Zusammenhang mit dieser Geschäftsbeziehung sind in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Forderungen gegenüber Turkish Airlines in Höhe von TEUR 2.718 (31.3.2010: TEUR 4.325) enthalten.

DO & CO ist zu 49 % an der ISS Ground Services GmbH (assoziiertes Unternehmen) beteiligt und bezog in den ersten drei Quartalen 2010/2011 Leistungen in der Höhe von TEUR 5.870 (1. -3. Quartal 2009/2010: 5.527). Im Zusammenhang mit dieser Geschäftsbeziehung sind Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 648 (31.3.2010: TEUR 723) gegenüber der ISS Ground Services GmbH enthalten. Sämtliche Geschäftsbeziehungen wurden zu fremdüblichen Bedingungen abgewickelt.

Wien, am 10. Februar 2011

Der Vorstand:

Attila DOGUDAN e.h.
Vorsitzender

Michael DOBERSBERGER e.h.
Mitglied